

Die Lange Nacht der Wissenschaften

NEU: Diesmal mit Kinderprogramm

Die Lange Nacht der Wissenschaften beginnt jetzt schon am Nachmittag. Angespornt durch den Erfolg der Premiere 2003 und auf Wunsch vieler teilnehmender Besucher und Programmpartner, wird es in diesem Jahr ein spezielles Kinderprogramm geben.

Am Samstag, den 22. Oktober 2005 können die Besucher zwischen 14 und 17 Uhr Angebote wahrnehmen, die besonders für Kinder zwischen 5 und 14 Jahren geeignet sind. Zu beachten ist, dass bei einigen Programmpunkten eine Anmeldung über die Internetseite des Veranstalters unter www.nacht-der-wissenschaften.de nötig ist.

Familien soll die Möglichkeit geben werden, ihre Kinder an wissenschaftliche Themen heranzuführen und besonders den Erfahrungshorizont der Kleinsten zu erweitern. Zu diesem Zweck werden 42 speziell auf Kinder zugeschnittene Veranstaltungen, die vor allem von der Universität Erlangen-Nürnberg angeboten werden, in Nürnberg, Fürth und Erlangen zu erleben sein.

Mit dem Vollzahler-Ticket zur **Langen Nacht der Wissenschaften** kann ein Erwachsener am Nachmittag bis zu vier Kinder von maximal 14 Jahren mitnehmen. Ab 18 Uhr gilt dann die ermäßigte Karte für Schüler und Studenten. Kinder unter 6 Jahren sind generell frei. Beachtet werden sollte jedoch, dass ein Ticket nur eine Person berechtigt, die Verkehrsmittel des VGN zu nutzen.

Bei der offiziellen Eröffnung des Kinderprogramm um 14 Uhr in der Fachhochschule Nürnberg werden der Prorektor Prof. Dr.-Ing. Peter Heß, der Nürnberger Bürgermeister Dr. Klemens Gsell, Projektleiter der Kulturidee GmbH Pierre Leich sowie Norbert Hanke, Leiter der Frühförderung der Lebenshilfe sprechen. Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Inhaltlich bietet das Kinderprogramm ein abwechslungsreiches Angebot. So wird sich die Kinderakademie der Lebenshilfe im Nürnberger Land in der Fachhochschule präsentieren. Besonderheit dieses Bildungsprojektes ist die Förderung von Kindern im Vorschulalter in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, Handwerkern und Künstlern. In Workshops können dabei Alltagsexperimente, Sprachen oder handwerkliche Arbeiten erkundet werden. Das Konzept dieser Akademie wird vorgestellt und bei unterschiedlichsten Programmpunkten heißt es für die Kinder: mitmachen!

In Fürth können Kinder und ihre Eltern im Rundfunkmuseum der Stadt sich der Geschichte des Schalls widmen. Mit Versuchen und Modellen wird dem Geheimnis des Schalls auf die Schliche gekommen und zusammen mit dem Maskottchen können die Kinder sich auf eine Museumsralley begeben.

Die Universität Erlangen-Nürnberg bietet neben einem umfangreichen Programm in den Universitätskliniken auch bei den Geisteswissenschaften spannende Veranstaltungen. In den Alltag eines Schülers vor 2000 Jahren können die Kinder beim Institut für Alte Geschichte an der Philosophischen Fakultät in Erlangen eintauchen und sich mit den Vorläufern unseres Geldes oder historischen Persönlichkeiten befassen. Der Mammutexpress der Archäologischen Sammlung entführt Kinder mit Informationen und Kunstaktionen in das Reich der Eiszeitmenschen.

Das Kinderprogramm der **Langen Nacht der Wissenschaften** bietet ein unterhaltendes Programm für alle Besucher ab 5 Jahren. Nähere Informationen zur Teilnahme und Anmeldung findet man im 172-seitigen Programmheft, welches an den Vorverkaufsstellen ausliegt, oder im Internet unter www.nacht-der-wissenschaften.de.